

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt	
Handelsname	SPLINTAX
Andere Bezeichnung	Rauch für Lüftungsstudien, Funktionstest Feuer – und Rauchmelder, Dichteteste.
Angaben zum Hersteller/Lieferanten	
Hersteller/Lieferant	Björnax AB
Straße / Postfach	Stråssa Företagsby
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	<u>S – 711 77 STRÅSSA</u>
Telefon	+46 (0)581 - 431 50
Telefax	+46 (0)581 – 432 06
Auskunftsgebender Bereich	Qualitätsmanagement
Telefon	+46 (0)581 – 431 50

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung	KClO ₃	NH ₄ Cl
CAS-Nr.	3811-04-9	12125-02-9
Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Kaliumchlorat Ammoniumchlorid	
Kennbuchstabe	O, Xn, N	Xn, Xi
R-Sätze	R 9-20/22 – 51/53	R 22-36
EINECS-Nr.	223-289-7	235-186-4
Zusätzliche Hinweise	Gewichts - %	
	36	26

3 Mögliche Gefahren

Ungebraucht Produkt		
Gefahrenbezeichnung	O Brandfördernd.	Xn
Gesundheitsschädlich		
	N Umweltgefährlich	Xi Reizend
Besondere Gefahrenhinweise für den Menschen	R 9. Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen. R 20/22. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R36 Reizt die Augen.	
Zusätzliche Hinweise	Während der Arbeit NICHT essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen Hände waschen.	
Rauch		
Einatmen	Längere Exponierung reizt die Luftröhren.	
Augenkontakt	Längere Exponierung reizt die Augen.	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ungebraucht Produkt	
Allgemeine Hinweise	Dieser Produktblatt zum Arzt mitnehmen.
Nach Einatmen	Nicht zutreffend bei normaler Verwendung.
Nach Hautkontakt	Nicht zutreffend bei normaler Verwendung. Wenn das Produkt gebrochen ist und Haut kontaminiert. Mit Seife und Wasser abwachen
Nach Augenkontakt	Nicht zutreffend bei normaler Anwendung.
Nach Verzehr	Reichlich Milch oder Wasser nachtrinken. Erbrechen

Rauch

Nach Einatmen

Nach Hautkontakt

Nach Augenkontakt

nicht auslösen und unverzüglich Arzt zu Rate ziehen.

Frische Luft. Arzthilfe bei dauerhaften Unbehagen.

Mit Wasser und Seife abwachen.

Bei dauerhaften Unbehagen. Die Augen während 5 Minuten mit fließendem Wasser gründlich ausspülen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel. Mit Wasser auslöschen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen
Umweltschutzmaßnahmen

Ungebraucht Produkt nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen

Verfahren zur Reinigung /Aufnahme

Ungebraucht Substanzabfälle trocken halten in geeigneten Behältern der zentralen Entsorgung übergeben.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang

Das Produkt nicht abrechen. Immer die Vorschriften folgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerung
Anforderung an Lagerräume

Trocken lagern. Nicht mit brennbaren Stoffen mischen.

8 Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzung
Luftgrenzwerte
Allgemeiner Staubgrenzwert

Nationale Vorschriften folgen.

Persönliche Schutzausrüstung
Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Staubschutzmaske Klasse P 2.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen Hände waschen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild
Form

Kleinholtz in eine fließende Masse getaucht.

Farbe

Weiß.

Geruch

Geruchlos.

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert/Bereich	Einheit
Entzündlichkeit	< 200	°C

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Stabil, wenn lagern wie vorgeschrieben.

Zu vermeidende Stoffe

Kein Mischung mit brennbaren Stoffen.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen
Das Produkt

Nicht toxikologisch getestet

Spezifische Symptome im Tierversuch
Reinstoffs Kaliumchlorat.

LD₅₀ oral Ratte: 1870 mg/kg Körpergewicht.

Reinstoffs Ammuniumchlorid

LD0 Kaninchen > 2000 mg/kg

LD₅₀ oral Ratte: 1400 mg/kg Körpergewicht

12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Das Produkt

Nicht ökologisch getestet

Aquatische Toxizität:

Reinstoffs Kaliumchlorat

Fischtoxizität: *Leuciscus idus* LC₅₀ 96h 1750 mg/l.
Daphnientoxizität: *D. magna* LC₅₀ 48h: 599 mg/l.
Algentoxizität: *Sc. quadricauda* IC₅₀ Algae 72h 0,077 mg/l.
R53. (N - CLASS Database)

Reinstoffs Ammoniumchlorid

Fischtoxizität: 96h LC₅₀ 0,21 mg/l.
Daphnientoxizität: *D. magna* 48h: EC₅₀ 0,96 mg/l
Algentoxizität: Algae IC₅₀ 72h: 0,025 mg/l.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt (ungebraucht)

Sonderabfälle. Verordnungen der EG-Mitgliedsländer EWC - cod 16 03 04 Gesetze bzw. sowie in der Bundesrepublik Deutschland auch durch die Bundesländer geregelt wirt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde, z.B. Landratsamt, oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, die über die Entsorgung informiert.

Produkt (gebraucht)

Als Müll entsorgen.

14 Transportvorschriften

Sonstige Hinweise

Geprüft entsprechen zu:

UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Model Regulations.

UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Test and Criteria.

Und nicht als Gefahrgut gefunden entsprechen zu ADR /RID / IMO / DGD.

In USA Referenz No. EX – 0009108.

15 Vorschriften



Kennzeichnung nach
EG Richtlinien
Gefahrenbezeichnung

des Inhalt

15.1.2 R-Sätze

R9 Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen.
R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken
R36 Reizt die Augen
R51/53 Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

15.1.3 S-Sätze

S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
S25 Berührung mit den Augen vermeiden
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
S38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16 Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Druckdatum und dienen dazu, das Produkt entsprechend der EWG-Richtlinien im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheits- vorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keinerlei Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechts- verhältnis. Für weitere Auskünfte sehen wir gern daß Sie mit uns Kontakt nehmen.

Quellenverzeichnisse

National Chemicals Inspectorate
N – CLASS Databas on environmental hazard classification.
Swedish Rescue Services Agency
Swedish Defence Research Agency, report No.: FOAtox 5004.
Team Safepac.
UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Model Regulations.
UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Test and Criteria.